

ABB-Welcome Systemzentrale

Kabeltypen und Signalreichweiten

Es werden folgende Kabeltypen mit einem Durchmesser von 0,8 mm empfohlen:

- » Fernmeldeleitungen J-Y(St)-Y
- » Klingelleitungen YR
- » Fernmeldeleitungen für aussen A-2Y(L)2Y

Signalreichweiten für die Buslinien in Video- und gemischten Audio/Video-Türsprechanlagen

Die Kabellänge von der Systemzentrale zur am weitesten entfernten Innenstation oder Aussenstation darf folgende Werte nicht überschreiten:

Buslinie	Angeschlossene Innen- bzw. Aussenstationen	Signalreichweite
Aussenbus	Audio/Video	100 m*
Innenbuslinie 1	Audio	300 m
Innenbuslinie 1	Audio/Video	100 m
Innenbuslinie 2	Audio	300 m
Innenbuslinie 2	Audio/Video	100 m

* Bei Anschluss von nur einer ABB-Welcome Aussenstation Video an die Aussenbuslinie beträgt die Signalreichweite 150 m.

Hinweis: Die angegebene maximale Kabellänge gilt für Kabel mit 0,8 mm Durchmesser. Bei 0,6 mm Durchmesser halbiert sich die Kabellänge.

Die beiden getrennten Innenbuslinien 1 und 2 erlauben den Aufbau einer reinen Audio-Linie mit 300 m Signalreichweite und einer Audio-Video-Linie mit 100 m Signalreichweite.

Maximale Geräteanzahl pro Innenbuslinie

Die maximale Geräteanzahl pro Innenbuslinie muss beachtet werden. Sie ist abhängig von der Stromaufnahme der angeschlossenen Innenstationen:

Angeschlossener Gerätetyp	Maximale Anzahl an Innenstationen	Maximale Kabellänge Zwischen Spannungsversorgung und der am weitesten entfernten Innenstation
ABB-Welcome Innenstation Audio mit und ohne Hörer	30 Geräte	300 m
ABB-Welcome Innenstation Audio mit Display	30 Geräte	100 m*
ABB-Welcome Innenstation Audio mit Display	6 Geräte	200 m*
ABB-Welcome Innenstation Audio mit Display	4 Geräte	300 m
ABB-Welcome IP-Gateway für Busch-ComfortPanel®	4 Geräte	100 m
Busch-WelcomePanel®	4 Geräte	100 m

* Die im Vergleich zur Signalreichweite verkürzte Kabellänge bei der ABB-Welcome Innenstation Audio mit Display ergibt sich aus der erhöhten Stromaufnahme im Vergleich zur ABB-Welcome Innenstation Audio mit Hörer. Bei Überschreiten der maximalen Anzahl der Geräte an der Systemzentrale muss eine Zusatzspannungsversorgung eingesetzt werden. Für jeden der vier Ausgänge der Zusatzspannungsversorgung gelten wiederum die in der Tabelle angegebenen Geräteanzahlen und Kabellängenbegrenzungen.

Hinweise zur Verkabelung und Installation

- » Alle Zweige des Leitungsnetzes sollten über ein angeschlossenes Busgerät (z. B. eine Innenstation, Aussenstation oder ein Systemgerät) terminiert sein. Es dürfen also keine offenen Zweige vorhanden sein.
- » Zum Vermeiden von Interferenzen sollte die Systemzentrale nicht in unmittelbarer Nähe zu Klingeltransformatoren oder anderen geschalteten Spannungsversorgungen montiert werden.
- » Die Leitungen des Systembusses sollten nicht zusammen mit 230-V-Kabeln verlegt werden.
- » Die Anschlussleitungen für Türöffner sollten nicht in demselben Kabel wie die Leitungen des 2-Draht-Busses verlegt werden. Als Türöffner sind hochohmige Türöffner 12 V AC mindestens 20 Ohm zu verwenden.
- » Übergänge zwischen verschiedenen Kabeltypen sollten vermieden werden.
- » In einem vier- oder mehradrigen Kabel sollte nur ein Aderpaar für den 2-Draht-Bus verwendet werden.
- » Der beim Durchschleifen des 2-Draht-Busses an einem Gerät ankommende und abgehende Bus darf nicht im selben Kabel verlegt werden.
- » Innen- und Aussenbus dürfen nicht in einem Kabel geführt werden.
- » Die Aderpaare verschiedener Innenbuslinien dürfen nicht im selben Kabel verlegt werden.
- » Die Innenbuslinien dürfen nicht miteinander verbunden werden.
- » In einer ABB-Welcome Anlage ist für jede Wohnung ein Etagenruftaster zum Anschluss an eine Innenstation vorgesehen. Falls vorhanden, können zwei Adern des Kabels verwendet werden, in der auch der 2-Draht-Bus geführt wird. Die maximale Entfernung von der Innenstation zum Etagenruftaster darf 50 m betragen.

Platzierung der Aussenstation Video

Die Kamera der ABB-Welcome Aussenstation Video sollte nicht auf starke Lichtquellen – wie Strassenlaternen – gerichtet sein. Schon bei der Wahl des richtigen Orts der Montage sollte darauf geachtet werden. Lampen im Eingangsbereich sollten das Gesicht des Besuchers gleichmässig beleuchten. Die empfohlene Einbauhöhe beträgt 1,50 m. So werden Personen mit durchschnittlicher Körpergrösse optimal erfasst. Helle oder kontrastreiche Hintergründe sind zu vermeiden. Sie könnten die Bildqualität mindern.

